



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

*Frau/Herrn Vorsitzende/n „Name“ des
„Ausschusses“
Herrn Oberbürgermeister Andreas Mucke*

Es informiert Sie Henrik Dahlmann
Anschrift Rathaus Barmen
 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 0202 563 4192
Fax (0202)
E-Mail henrik.dahlmann@fw-fraktion.de
Datum 05.11.2019

Große Anfrage

**Drucks. Nr. VO/1003/19/1-Neuf.
 öffentlich**

Zur Sitzung am

Gremium

Große Anfrage zum Themenkomplex Wuppertaler Schwebebahn

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion Freie Wähler/WfW möchte verifizieren, ob die Medienberichte zu den abweichenden Maßen der Schwebebahnwagen zum Vorgängermodell der Wahrheit entsprechen und Auskunft darüber erhalten, mit welchen Problemen im Betrieb der neuen Schwebebahngeneration gerechnet werden muss.

Aus diesem Grund bittet die Fraktion Freie Wähler/WfW um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Bitte geben Sie alle relevanten Baumaße des aktuellen Schwebebahnmodells und des Vorgängers an.
2. Bitte stellen Sie die Abweichungen der Aufhängung und des Fahrgestells des neuen Modells zum Vorgänger dar.
3. Viele Bürgerinnen und Bürger empfinden das Schwankverhalten der neuen Schwebebahnmodelle deutlich stärker als bei den alten Wagen. Bitte teilen Sie mit, wie stark die neuen Modelle schwanken und wie groß der Unterschied zu dem Vorgängermodell ist.
4. Welche Institution oder welches Unternehmen war jeweils für die Prüfung und die Abnahme der neuen Schwebebahnwagen zuständig? Welche Mängel wurden festgestellt und welche Maßnahmen wurden bisher getroffen, um diese abzustellen?
5. Welche Auflagen wurden vor der Erteilung der aktuellen Betriebserlaubnis durch die Bezirksregierung erlassen? Bis wann gelten diese?

6. Bitte stellen Sie dar, welche Vereinbarungen und Verträge zwischen den WSW und der Stadt Wuppertal im Gesamtkontext „Betrieb der Wuppertaler Schwebebahn“ bestehen.
7. Welche finanziellen Belastungen sind durch das Schadensereignis mit der Stromschiene entstanden und wer hat diese reguliert? Bitte listen Sie alle geflossenen und/oder zurückgestellten Gelder auf, die in diesem Zusammenhang in der Geschäftsbeziehung zwischen Stadt und WSW gebucht wurden.
8. Welche Probleme gibt es genau im Zusammenhang mit den Drehgestellen und den Fahrgestellen der Schwebebahn? Welche Auswirkungen werden diese Probleme voraussichtlich auf den laufenden Betrieb der Schwebebahn haben?
9. Welche Kosten sind bisher durch die Feststellung und Beseitigung von „Kinderkrankheiten“ der neuen Schwebebahnwagen entstanden und wer hat diese beglichen? Bitte listen Sie dies in Tabellenform explizit auf, aufgeschlüsselt für jeden festgestellten Mangel.
10. Welches Prüfverfahren wurde angewandt, um Materialfehler in den Aufhängungen der neuen Schwebebahnwagen auszuschließen? Wurde eine Magnetpulver- bzw. Fluxprüfung durchgeführt oder erwogen? Wenn nein, warum nicht?

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Wegener

Fraktionsvorsitzender